

Interpellation

14/08 betreffend Busverbindung Emmen - Rotsee - Luzern

Der Verkehr rund um Luzern nimmt stetig zu. Immer häufiger wird mehr gestanden als gerollt. Diese Tatsache führt oft dazu, dass sich die Verkehrsteilnehmer entscheiden, auf den öffentlichen Verkehr umzusteigen. Doch all zu häufig muss dabei ein mühsamer Umweg über den Bahnhof Luzern in Kauf genommen werden, was den Arbeitsweg oft stark verlängert und ein Wechsel auf den öffentlichen Verkehr unattraktiv macht.

Ein permanentes Staurisiko und auch ein grosses Umsteigepotential vermuten wir auf der Strecke Emmen - Luzern via Rotsee. Mit einer entsprechenden Busverbindung könnten die Arbeitsgebiete entlang der Zürichstrasse und des Schlossbergs erschlossen werden.

Deshalb möchten wir vom Gemeinderat wissen:

- 1. Wie wird eine Realisierbarkeit der Strecke über den Rotsee eingestuft?
- Wäre es denkbar, dass ein Bus über die A2 Ausfahrt Reussport (Dienstausfahrt für Ambulanz) eine schnelle Verbindung erzeugen kann und so eine echte Alternative zum PW bietet? Zum Beispiel Verlängerung der Buslinie Nr. 18/19 ab Station Friedental
- 3. Mit welchen Kosten für die Gemeinde Emmen müsste gerechnet werden?
- 4. In welchem Zeithorizont könnte diese realisiert werden?
- 5. Gibt es auch in der Stadt Luzern Überlegungen wie in Zürich, nicht mehr alle Busse durch das Stadtzentrum fahren zu lassen.

Emmenbrücke, 19.02.2008

Namens der FDP Fraktion

Thomas Barbana